

## Was ist kolloidales Silber?

Kolloide sind die kleinsten Teilchen, in die Materie zerlegt werden kann, ohne die individuellen Eigenschaften zu verlieren. Die nächste Stufe der Zerkleinerung wäre das Atom. Diese Zerkleinerung vergrößert die Oberflächenstruktur enorm, was die Wirkung günstig beeinflusst.

Die durch Elektrolyse gewonnenen elektrisch geladenen, kleinsten Partikel werden aus **99,9 % reinen Silberstäben in destilliertes Wasser** herausgelöst. Da sich gleiche Ladungen abstoßen, halten sich die Teilchen in der Schwebelage.

Mit der Zeit geht die elektrische Ladung verloren. Lichteinfluss beschleunigt diesen Prozess. Darum sollte kolloidales Silber in dunklen Flaschen lichtgeschützt aufbewahrt werden. Am wirkungsvollsten ist kolloidales Silber bis drei Monate nach Herstellung.

Ein leicht metallischer oder bitterer Geschmack sowie eine goldgelbe bis bernsteinartige Färbung liegt an der Konzentration des Silbers im Wasser. Sie sind unbedenklich.

## Wie wirkt kolloidales Silber?

Die oszillierenden Silberpartikel kreisen im Körperwasser und können so mit Krankheitserregern in Interaktion treten. Dort **unterbrechen** sie die für das Leben der Einzeller **notwendige Atmungskette**, in dem sich die Ionen an der Zellmembran festsetzen

Bei Viren blockieren die Silberionen die Basenpaare in der DNA und verhindern eine Reduplikation der Viren.

Die Organismen werden innerhalb weniger Minuten nach Kontakt mit kolloidalem Silber abgetötet. Die Wirksamkeit hängt von der Konzentration an Silberpartikeln pro Liter ab. Studien an der medizinischen Fakultät an der Universität Los Angeles haben die antibakterielle, antivirale und pilzhemmende Wirkung von kolloidalem Silber aufgezeigt.

Kolloidales Silber kann innerlich und äußerlich angewandt werden. Bei **zeitlich befristeter Einnahme und geringer Silberkonzentration** sind bisher keine Nebenwirkungen beschrieben worden.

## Einnahmeempfehlung und Aufbewahrung

### Äußere Anwendung:

Das kolloidale Silber kann

- auf die Haut gesprüht
- als Verband angelegt
- mit einem Lappchen auf der Haut verteilt werden.

In der Anwendung zeigte sich, dass kolloidales Silber den Heilungsprozess von verletztem Gewebe sehr fördert. Dabei unterstützt es zunächst das Wachstum einfacher Zellformen. Diese teilen sich rasch und differenzieren sich später in die Zellen des verletzten Gewebes aus.

### Innere Anwendung:

Am besten ist es, die **individuelle Dosierung** auszutesten.

Es empfiehlt sich, das kolloidale Silber einige Sekunden im Mund zu behalten. Dadurch werden die Silberpartikel bereits über die **Mundschleimhaut** aufgenommen. Bei Erkrankungen im Mund- und Rachenraum ist es sinnvoll, damit zu gurgeln und den Mund zu spülen.

Kolloidales Silber sollte **immer alleine** genommen werden. Vitamin C oder andere Produkte sollten 30 Min. vorher oder nachher eingenommen werden.

## Anwendungsmöglichkeiten

### Äußerliche Anwendungen, z. B.

- Verbrennungen und offene Wunden
- Hautkrankheiten und Irritationen der Haut wie z. B. Akne, Sonnenbrand oder Ekzem
- Warzen
- Haut- und Nagelpilz
- Insektenstiche
- Allergien, die sich an der Haut zeigen

### Innerliche Anwendungen, z. B.

- Grippe
- Erkältung
- Sinusitis
- Entzündungen
- Allergien
- Gürtelrose
- Magen-Darm-Beschwerden

Ganz allgemein um ein schwaches Immunsystem zu unterstützen und zu stärken.

## Geschichte des kolloidalen Silbers

Seit einigen Jahren rückt die therapeutische Verwendungsform von Silber verstärkt wieder ins Blickfeld der Öffentlichkeit. Bis in die erste Hälfte des 20. Jahrhunderts wurde es zur **Infektionsbekämpfung** eingesetzt. Allerdings war es aufgrund des aufwendigen Herstellungsverfahrens recht teuer. Außerdem gab es Probleme bei der Herstellungsqualität. Mit der Entdeckung des Penizillins geriet es in Vergessenheit.

Die gewinnträchtigen Geschäfte mit synthetisierten Antibiotika und der Glaube, damit eine Wunderwaffe gegen jeden Keim gefunden zu haben, stellt die Schulmedizin heute vor neue Herausforderungen. Sie hat nämlich die Überlebens- und Anpassungsfähigkeit kleinster Organismen unterschätzt: zwischenzeitlich sind viele Bakterien gegen Antibiotika resistent. Mit Staunen nimmt die Forschung zur Kenntnis, wie rasch sich Virenstämme verändern.

**In dieser Situation kann das Hausmittel kolloidales Silber eine nützliche Alternative sein bei silberempfindlichen Bakterien, Viren oder Pilzen.**



NATURTURHEILPRAXIS

## PatientInnen-Information

### Kolloidales Silber

### Kleines Hausmittel mit großer Wirkung

Tamara Citovics  
Heilpraktikerin  
Loreleystr. 1  
50670 Köln (Südstadt)

Tel. 02 21-76 03 77 5